

Den Nachwuchs fördern Praxisanleitung als Dialog

Ein wesentlicher Teil der beruflichen Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften findet in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung statt. Den AnleiterInnen in den Praxisorten kommt damit innerhalb der Ausbildung eine besondere Rolle zu.

Praxisanleitung verlangt ein großes Engagement und ist mit nicht unerheblichem Zeitaufwand verbunden. Sie verlangt Kooperation mit den Ausbildungsstätten, den Dialog mit den Auszubildenden und die Koordination dieser Tätigkeit mit den normalen täglichen Anforderungen, die an eine Erzieherin gestellt sind. Darüberhinaus sind Persönlichkeitskompetenzen gefragt, die Praxisanleiterinnen sich in der Regel durch eigene Anstrengungen erworben haben. Dafür erhalten sie normalerweise keinen finanziellen Ausgleich.

PraxisanleiterInnen haben also zumindest einen Anspruch auf Würdigung ihrer Arbeit und auf Unterstützung! Sie in ihrer Rolle zu stärken ist deshalb vordringliches Ziel dieses Fortbildungsangebots.

Neben der kontinuierlichen unterstützenden Praxisreflektion sind

- **die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle,**
- **die Klärung gegenseitiger Erwartungen,**
- **der Umgang mit wertschätzender Reflektion sowie mit konstruktiver Kritik und**
- **Fragen der konkreten Organisation von Praxisanleitung vor Ort**

Schwerpunkte des Fortbildungsangebotes.